

# FAQ zum *Bali International Program on Asian Studies* (BIPAS) an der Udayana University, Bali

<http://www.uni-goettingen.de/de/universitas-udayana-bali-international-program-on-asian-studies-bipas/552640.html>

Die **Universitas Udayana** (<https://www.unud.ac.id/>) bietet Austauschstudierenden zwei unterschiedliche Optionen bzw. Programme an: das BIPA-Programm, einen fünfmonatigen Indonesisch-Sprachkurs, und das BIPAS-Programm, ein englischsprachiges Studienprogramm, an dem verschiedene Fächer beteiligt sind. Beide Programme sind kostenpflichtig (mehr dazu unter Punkt 5). Dieses FAQ-Blatt geht nur auf das BIPAS-Programm ein.

## **Das Bali International Program on Asian Studies (BIPAS):**

Das Bali International Program on Asian Studies (BIPAS) an der Universitas Udayana (Unud) ist das einzige internationale Studienprogramm Balis. Durch die Kooperation mit Asia Exchange (<http://www.asiaexchange.org/de/>) können Studierende bei Entrichtung der Studiengebühren diverse Kurse des Lehrangebots nutzen. Mehr zum Programm und den beteiligten Fächern unter Punkt 3 unten.

- Herbstsemester: Anfang September bis Mitte Dezember; Bewerbungsfrist: Ende April.
- Frühjahrssemester: Mitte Januar bis Ende Mai; Bewerbungsfrist: Ende Oktober.

## **Alternative: Das Lombok International Study Program (LISP) an der Universitas Mataram auf Lombok:**

Als kleinere Alternative zu Bali sei auf das Studienprogramm auf Lombok hingewiesen. Das Programm umfasst, neben dem verpflichtenden Kurs in "Bahasa Indonesia" (Indonesisch), die folgenden Fächer: Culture and History of Indonesia, Business Management und Global Business, International Marketing und Globalisation, Economy of ASEAN, hat also einen wirtschaftswissenschaftlichen Fokus. Nähere Informationen dazu auf der Seite von Asia Exchange. Bei Interesse kann auch der Kontakt zu ehemaligen Studierenden des Lombok-Programms hergestellt werden.

## **1. Welche Unterlagen braucht die Universitas Udayana von mir?**

Auch wenn es für die BIPAS-Programme der Udayana University keine institutsinterne Bewerbung braucht, ist es grundsätzlich empfehlenswert, sich mit dem Koordinator für Auslandssemester (z.Z. Hr. Reithofer) in Verbindung zu setzen, um das Vorhaben mit ihm abzusprechen. Informationen zu den Bewerbungsunterlagen findet ihr auf der Homepage von Asia Exchange (<http://www.asiaexchange.org/de/>). Die Bewerbung erfolgt über ein Online-Formular und wird innerhalb einer Woche bearbeitet.

Die Universitas Udayana benötigt die folgenden Unterlagen:

- **Bewerbungsformular:** Hier am besten das auf unserer Institutshomepage (> Studium > Studium im Ausland > Partneruniversität: Indonesien) eingestellte Formular *Application for Admission* verwenden!
- **Aktueller FlexNow-Ausdruck auf Englisch**
- **Kopie des Reisepasses** (mindestens 16 Monate Gültigkeit)

- **Aktuelle Passfotos in Farbe:** (3×4 cm) und (4×6 cm) je 9 Stück, (2×3 cm) 5 Stück, alle mit rotem Hintergrund.  
(Tipp: Die Fotos erst vor Ort machen lassen und Geld sparen! Die Uni benötigt nicht so viele Fotos wie angegeben, und es reicht aus, diese innerhalb der ersten 2 Wochen abzugeben.)
- **Recommendation Letter der Indonesischen Botschaft oder des Generalkonsulats** (s. Punkt 2). Die hierfür nötigen Unterlagen bei der entsprechenden Stelle erfragen. Da man hierfür aber in der Regel auch eine Annahmestätigung aus Bali vorlegen sollte, kann sich die Beschaffung als schwierig erweisen. Notfalls den Antrag auf den *Recommendation Letter* ohne die Bestätigung aus Bali oder aber die Bewerbungsunterlagen für Bali ohne den *Recommendation Letter* abschicken!

Diese Unterlagen sind – mit einer versicherten Versandart – zu schicken an:

The Dean  
Fakultas Ilmu Budaya  
Universitas Udayana  
Jalan Pulau Nias no. 13  
80114 Denpasar  
Bali – Indonesia

## 2. Wie beantrage ich ein Visum und was brauche ich dafür?

Nach Erhalt der Anmeldebestätigung (*Acceptance Letter*) von der Universität in Denpasar – für die man z.T. auch mehrmals nachfragen muss! – im indonesischen Generalkonsulat in Hamburg ein **Sosial-Budaya-Visum** für 60 Tage anfordern. Die Bearbeitungszeit liegt erfahrungsgemäß zwischen 5 und 14 Tagen. Zunächst sollte man sich telefonisch beim Konsulat über die Kosten des Visums (z.Z. 45 Euro) und die Banküberweisungsdaten informieren. Die notwendigen Unterlagen ebenfalls direkt beim Konsulat (Homepage) erfragen, da sich die genauen Anforderungen immer wieder etwas ändern. Die Unterlagen sind zu schicken an:

Generalkonsulat der Republik Indonesien  
Bebelallee 15  
22299 Hamburg

Tel.: 040-512071/-2, -3  
Sprechzeiten: Mo-Fr 9-13 Uhr / 14-17 Uhr  
Konsularbezirk: Länder Hamburg, Bremen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein  
Generalkonsul: Eduard Simandjuntak

Alternativ kann das Einreisevisum auch beim Konsulat in Frankfurt oder bei der Indonesischen Botschaft in Berlin beantragt werden. Gerade wenn die Zeit knapp sein sollte, kann man sich bei allen Ansprechpartnern erkundigen, wo es voraussichtlich am schnellsten geht.

Mehr Infos unter: <http://www.botschaft-indonesien.de/de/konsular-visa/visum.htm>.

Für die **Verlängerung des Visums** sollte gleich zu Kursbeginn Herr I Made Rajeg (BIPA/S-Dozent und verantwortlich für Visumsangelegenheiten) angesprochen werden. In der Regel werden die Studierenden aber auch in den ersten Unterrichtsstunden über Visa-Angelegenheiten informiert. Bei Einreise ist das Visum 2 Monate gültig. Danach muss das Visum jeden Monat für 30 weitere Tage verlängert werden. Dies geschieht am Flughafen oder in Denpasar im *Kantor Imigrasi*, dies hängt vom Wohnort ab.

### 3. Welches Kursangebot ist für mich wählbar oder besonders empfehlenswert?

Das Programm umfasst, neben dem verpflichtenden Kurs in "Bahasa Indonesia" (Indonesisch), die folgenden Fächer: Business Law and Legal Tradition on Trade and Investment, Economy and Business of South East Asia, Global Marketing, International Business, International Entrepreneurship, International Tourism Management, Indonesian Literature, The Indonesian History, Ethnology, Culture and Customs, International Relations and Communication und International Accounting and Finance.

Abhängig von der Kurswahl beträgt der Umfang des BIPAS-Programms 25–35 ECTS-Credits. BIPAS-Kurse sind Grundstudien-/Bachelor-Kurse, aber auch Masterstudierende können an dem Programm teilnehmen. Es müssen mindestens fünf Vorlesungen und höchstens sieben Vorlesungen belegt werden.

### 4. Wie bin ich auf Bali untergebracht?

Am besten wohnt man direkt bei Indonesiern in einer der sogenannten „kost“-Herbergen. Die vermieteten Zimmer kosten je nach Ausstattung (möbliert, unmöbliert, mit eigenem Bad oder sogar Kochgelegenheit) zwischen 30 und 120 Euro im Monat. In der Uni auf Bali kann man auf Anfrage eine Liste von "kost"-Unterkünften bekommen.

Die Uni liegt im Stadtzentrum von Denpasar, Süd-Bali, eine halbe Stunde vom Flughafen entfernt.

### 5. Welche Kosten kommen auf mich zu?

Die Semestergebühren für das BIPAS-Programm betragen **1840 EUR**; dazu kommt eine Verwaltungsgebühr von 50 EUR, also **insgesamt 1890 EUR**. (Diese Gebühren sind zentral vom Ministerium in Jakarta festgelegt und von der Provinz bestätigt worden.)

#### Welche weiteren Kosten kommen vor Ort auf mich zu?

In der kleinen Studentenkantine kann zu Mittag gegessen werden. Markt (*pasar*), Internetcafé und Supermarkt sowie eine Bushaltestelle (*bemo*) sind von der Uni aus zu Fuß erreichbar.

In der Uni gibt es W-LAN, es lohnt sich also, den Laptop mitzunehmen. Das Essen an und neben der Uni kostet 50 Cent bis zu 1,50€, je nachdem, was man isst und trinkt. Einen Roller zu leihen kostet pro Monat ca. 40€ (600.000 Rupiah). Auch Taxis und Bemo (Kleinbusse) sind überall verfügbar. Der Preis ist Verhandlungssache, aber in den meisten Fällen sehr günstig. Handtücher und Bettwäsche können vor Ort günstig erworben werden. Steckdosen brauchen übrigens keinen Adapter.

**Rückkehrer-Tipp:** Übergepäck bei der Heimreise kann bis zu 45\$ je Kilo kosten! Hier am besten vor der Abreise eine Studienbescheinigung der Uni einholen, damit sind bis zu 15 Kilo zusätzliches Gepäck möglich (bei Thai Airways hat es 2005 problemlos geklappt, 2012 bei Qatar Airways wiederum nicht). Bei manchen Airlines (Qatar Airways) kann man umsonst Sportgepäck (z.B. ein Surfbrett) mitnehmen.

### 6. Brauche ich eine spezielle Kranken- und Unfallversicherung?

Grundsätzlich ist im Ausland immer eine spezielle Kranken- und Unfallversicherung und auch eine zuverlässige Reiserückholversicherung nötig. Studierende sollten vor dem Auslandsaufenthalt alle Modalitäten mit der Versicherung klären. Die verschiedenen Versicherungen decken unterschiedliche Dinge ab und unterscheiden sich auch von den Kosten erheblich.

Es ist auch ein DAAD-Gruppenvertrag möglich. Hinweise, Bedingungen und Anmeldeformulare sind auf folgender [Internetseite](#) zu finden. Diese Gruppenversicherung kann schon ab einer Person

abgeschlossen werden. Sie umfasst allerdings viele Leistungen, die nicht immer notwendig sind, und ist auch entsprechend teuer.

**Rückkehrer-Tipp:** Die Hanse Merkur-Auslandskrankenversicherung, die bei STA-Travel in Göttingen abgeschlossen werden kann. Außerdem wird die ADAC-Auslandsversicherung empfohlen, die über einen Angehörigen, der ADAC-Mitglied ist, abgeschlossen werden kann.

## 7. Brauche ich vor Reiseantritt bestimmte Impfungen?

Es ist wichtig, vor einer Reise nach Indonesien einen Allgemeinmediziner oder Tropenarzt aufzusuchen und eventuelle Impfungen (z.B. Tollwut) und den Inhalt der Reiseapotheke mit diesem abzusprechen.

Das Auswärtige Amt gibt auf seiner Homepage gute Tipps zu Indonesien als Reiseland. Dort sind auch Impfeempfehlungen angegeben.

## 8. Ansprechpartner

### Asia Exchange

Asia Exchange Ltd.

Vuorikatu 3 L 3

33100 Tampere

Finnland

[info@asiaexchange.de](mailto:info@asiaexchange.de)

### I Made Rajeg

Re: BIPA/BIPAS

Faculty of Letters, Udayana University

Jalan Pulau Nias No. 13

Denpasar (80114)

Bali – Indonesia

Telefon/Fax: +62-361-241067

Mobil: +62-81-239 61777

E-mail: [bipas.unud@gmail.com](mailto:bipas.unud@gmail.com) oder

[imaderajeg@gmail.com](mailto:imaderajeg@gmail.com)

*Bei E-Mail-Kontakt genug Zeit einplanen und ruhig mehrmals schreiben. Gewöhnlich schreibt I Made allerdings sehr schnell zurück.*

### Stand: August 2019

Zusammengestellt von Hans Reithofer, aktualisiert von Franziska Brinkmann und Ryan Bradbury mit Unterstützung von Anna-Carina Kruse, André Gersmeier und Nina Kristin Müller. Updates von Stephanie Bussler und Prof.in Hauser-Schäublin. Infos zum Studienprogramm auf Lombok von Nele Meyer (Outgoing im WS 16/17).